

März – September 2014

Evangelisches Podium



Evangelische Erwachsenenbildung
im Landkreis Dachau

Arbeitsgemeinschaft
im



Liebe Leserin, lieber Leser,

vor rund dreißig Jahren lernte ich auf einer Reise durch Spanien einen etwa gleichaltrigen Österreicher kennen.

Als er uns einmal in München besuchte, fragte ihn meine Mutter nach seinen persönlichen Interessen. Woraufhin der gute Franz die folgende Antwort gab: "Mei Hobby is da Mensch!" Seitdem ist dieser Satz bei uns daheim ein geflügel-tes Wort.

Der Mensch ist in der Tat das interessan-teste Phänomen auf unserem Planeten. Dem trägt auch unser Programm für Frühling und Sommer 2014 Rechnung. So wird es beim Frauenfrühstück in der Karlsfelder Korneliuskirche um unsere „Vorurteile“ gehen und draußen in Petershausen um den „Geheimcode der Körpersprache“. Menschlich-Allzumenschliches also, das wirklich alle betrifft, Jung und Alt, Mann und Frau.

Aber auch da, wo wir zu den „Klassikern“ Evangelischer Erwachsenenbildung einladen, wird und darf es „menscheln“: Durch die Themen selbst und in der Begegnung mit anderen Interessierten. So geht es z.B. auch bei den spezifisch theologischen Themen letztlich um den Menschen und seinen Glauben an Gott – und nicht um Gott selbst, der sich ja nicht sezieren und analysieren lässt wie irgendein lebendiges Wesen oder totes Objekt.

„Mei Hobby is da Mensch“. Ich bin fest davon überzeugt, dass ungezählte Menschen in unserem Landkreis den Satz des Österreichers nachempfinden und nachsprechen können. Für sie alle ist das vorliegende Programm bestimmt.

Frönen Sie also Ihrem Hobby und stellen Sie sich ein buntes Potpourri zusammen – es lohnt sich!

Es grüßt Sie ganz herzlich

Ihr Pfarrer Lorenz Künneth
Sprecher der Arbeitsgemeinschaft

Inhalt	Seite
Zentrale Veranstaltungen	4
Dachau Friedenskirche	8
Schwabhausen	13
Odelzhausen	14
Dachau Gnadenkirche	16
Röhrmoos / Hebertshausen	18
Dachau Versöhnungskirche	19
- in der KZ-Gedenkstätte -	
Karlsfeld Korneliuskirche.....	30
Kemmoden, Petershausen.....	39
(Evang.- Luth. Gemeinde)	
Impressum	46

Der Teilnehmerbeitrag
 pro Veranstaltung oder Doppelstunde
 beträgt in der Regel 2 €.

- **Trauercafé am Petersberg** 1
- Leitung Peter Heimann, Pastoralreferent;
Christine Pöllner, Trauerbegleiterin
- Ort KLVHS Haus Petersberg, Erdweg
Oberes Haus, Raum Paulus
- Kosten 15,50 € incl. Kaffee/Kuchen
und Abendessen
- Anmeldung Dachauer Forum, Tel. (08131) 9 96 88-0
In Kooperation mit der KLVHS Petersberg und
dem Dachauer Forum
- Kerzen gestalten** 2
- Termin Freitag, 07.03.14, 15.00 - 19.00 Uhr
- Meditationstanz** 3
- Termin Freitag, 23.05.14, 15.00 - 19.00 Uhr
- **Emmausgang mit Trauernden** 4
- Gespräch, Eucharistiefeier in der Basilika und
Emmausgang ins Umfeld des
Petersberges
Bitte an wetterfeste Kleidung denken!
- Termin Sonntag, 27.04.14, 11.00 - 16.30 Uhr
- Leitung Peter Heimann, Pastoralreferent;
Josef Mayer, Pfarrer;
Christine Pöllner, Trauerbegleiterin
- Ort KLVHS Petersberg, Erdweg
- Kosten 18,50 € incl. Mittagessen, Kaffee und
Kuchen
- Anmeldung Dachauer Forum, Tel. (08131) 9 96 88-0
In Kooperation mit der KLVHS Petersberg und
dem Dachauer Forum

■ Jetzt versteh ich Dich!

5

EPL - Kommunikationstraining für junge Paare

Ein Partnerschaftliches Lernprogramm (EPL) ist ein Angebot für Paare in fester Beziehung, Hochzeitspaare und Jungverheiratete (bis 5 Jahre).

„Jetzt versteh ich Dich!“ - Dieser Satz kommt häufig als Rückmeldung von

Paaren, nachdem sie EPL besucht haben.

Bei diesem Kommunikationstraining können Paare entdecken, was das Verständnis füreinander fördert, wodurch Missverständnisse vermieden werden und wie man Meinungsverschiedenheiten fair lösen kann.

Die persönlichen Themen werden nur mit dem eigenen Partner besprochen, räumlich getrennt von anderen Paaren.

Termin Freitag, 28.03.14 - Sonntag, 30.03.14

Beginn Freitag, 18.00 Uhr - Sonntag, 14.00 Uhr

Ort Dachauer Forum, Seminarraum
Ludwig-Ganghofer-Str. 4, Dachau

Referenten Ulrike Engelmann;
Robert Seisenberger

Anmeldung Erzbischöfliches Ordinariat München,
Tel. (089) 2137-1549

Kosten 130 €

Ermäßigung auf Anfrage

In Kooperation mit dem Dachauer Forum und dem
Fachbereich Ehe-Familie-Alleinerziehende

■ **Damit wir uns besser verstehen!** 6

KEK - Kommunikationskurse für Paare

Sich verstehen beginnt mit Zuhören.

Das klingt einfach. Doch in der Praxis gibt es leicht Missverständnisse und es kommt schnell zu Streitereien.

Sich gut zu verstehen - wie das geht, können Paare beim Gesprächstraining lernen

- sich besser verständlich machen,
- so zuzuhören, dass man einander versteht,
- miteinander, nicht gegeneinander Probleme lösen,
- Schätze in der Beziehung wieder entdecken

Termin Kursteil I:

Freitag, 23.05.14 - Sonntag, 25.05.14

Kursteil II:

Samstag, 28.06.14 - Sonntag, 29.06.14

Ort Dachauer Forum, Seminarraum

Ludwig-Ganghofer-Str. 4, Dachau

Referenten Christine Wemhöner, Eheberaterin

Dipl.-Sozialpädagogin

Winfried Leisgang, Dipl.-Soz.päd. Master

Anmeldung und Information:

Erzbischöfliches Ordinariat München,

Fachbereich Ehe-Familie-Alleinerziehende

Tel. (089) 2137-1244

eheundfamilie@eomuc.de

Kosten 250 € pro Paar für beide Kursteile

Ermäßigung in Einzelfällen auf Anfrage

In Kooperation mit dem Dachauer Forum und dem

Fachbereich Ehe-Familie-Alleinerziehende

■ **Besuchsdienst im Seniorenheim** 7

Gesprächskreis

Eingeladen sind alle, die Besuchsdienst in einem Seniorenheim machen. Es werden Themen behandelt, die für die Arbeit mit den Bewohnern von Bedeutung sind.

Außerdem tauschen wir uns über Probleme aus, geben Erfahrungen und Ideen weiter.

Termin Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr
08.05.14, 10.07.14

Ort Kirchensaal an der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Am Heideweg 1, Dachau

Leitung u. Info: Karin Heimann, Seniorensorge

Anmeldung Tel. (08131) 73 59 40
oder 0175/578 98 60

In Kooperation mit dem Dachauer Forum

DACHAU

FRIEDENSKIRCHE

Postanschrift:

Evang.-Luth. Pfarramt Friedenskirche,

Uhdestr. 2, 85221 Dachau,

Tel: (08131) 8 79 58, Fax: (08131) 5 43 74

pfarramt@friedenskirche-dachau.de

Beauftragte für Erwachsenenbildung:

Sibylle Steinhuber

Olchinger Str. 44 a, 85221 Dachau

Tel. (08131) 5 49 45

■ Gespräche über den Glauben 8

**Auf den Spuren dessen, was wir
heute noch glauben können und wollen**

Biblische Texte lesen und hinterfragen.

Mit märchenhaften Geschichten umgehen lernen.

Termin Mittwoch, 19.30 - 21.00 Uhr

26.03.14, 28.05.14, 16.07.14

Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr

29.04.14

Ort Erwachsenenbildungsraum der

Friedenskirche, 1. Stock

Herzog-Albrecht-Str. 19, 85221 Dachau

Leitung Pfarrer Thomas Körner

■ „Sozialer Brennpunkt“ 9

(Nachbarschaftshilfe)

Wo ist Not am Mann?

Wie gehen wir damit um?

Termin 3. Mittwoch im Monat, 19.30 - 21.00 Uhr

19.03.14, 16.04.14, 21.05.14,

18.06.14, 16.07.14

Ort Gemeindehaus der Friedenskirche

Kontakt Irmtraud Neuwert, Tel. (08131) 66 71 86;

Sieglinde Zinner

- **Ökumenisches Frühstück** 10
**Gespräch am Vormittag
von Frauen, für Frauen und Männer**
In Kooperation mit dem Dachauer Forum
- Ort Gemeindehaus der Friedenskirche
Uhdestr. 2, 85221 Dachau
- Leitung Irene Kottmair, Tel. (08131) 42 80;
Friederike Sellschopp,
Tel. (08131) 2 57 96
- Kosten 4 €
- Naturschätze im Landkreis Dachau** 11
- Termin Montag, 10.03.14, 9.00 - 11.00 Uhr
Referentin Beate Hülsen
- Dachauer Widerstandskämpfer -
Dachauer Straßennamen und
was dahinter steckt** 12
- Termin Montag, 07.04.14, 9.00 - 11.00 Uhr
Referentin Karin Schwenke
- Stadtgrün und Umwelt -
Aufgaben der Dachauer Stadtgärtnerei** 13
- Termin Montag, 12.05.14, 9.00 - 11.00 Uhr
Referent Stefan Tischer
- Asylbewerber in Dachau** 14
- Termin Montag, 02.06.14, 9.00 - 11.00 Uhr
Referentin Marion Benzait
- Die 50er Jahre - das war doch erst!** 15
- Termin Montag, 14.07.14, 9.00 - 11.00 Uhr
Referentin Anni Härtl

Eltern-Kind-Programm

■ Eltern-Kind-Gruppen 16

Elterngruppen zu Erziehungsfragen

Ort Kinder- und Jugendhaus der Friedenskirche
Herzog-Albrecht-Str. 19, 85221 Dachau

Kosten 4 € pro Treffen, zzgl. Spielgeld

Termin Montag (wöchentl.), 9.00 - 11.00 Uhr 17

Leitung Heidi Maiß, Tel. (08131) 27 39 55

Termin Montag (wöchentl.), 9.00 - 11.00 Uhr 18

Leitung Sandra Hoffmann, Tel. (08131) 2 77 48 18

Termin Dienstag (wöchentl.), 9.00 - 11.00 Uhr 19

Leitung Sandra Hoffmann, Tel. (08131) 2 77 48 18

Termin Freitag (wöchentl.), 9.00 - 11.00 Uhr 20

Leitung Natalie Lang, Tel. (08131) 3 32 83 92

■ Zwei-Tages-Kindergruppe 21

Spiel und Spaß für Kinder ab 2 ½ Jahren ohne Eltern. Zusätzlich zu den Gruppentreffen werden für die Eltern regelmäßig thematische Elternabende angeboten.

Termin Mittwoch und Donnerstag, 8.30 - 11.30 Uhr

Ort Kinder- und Jugendhaus der Friedenskirche

Leitung Mirjam Meier, Tel. (08131) 5 36 63;
Heike Steiner, Tel. (08131) 35 42 44

Kosten bitte erfragen

Anmeldung ist erforderlich

■ Drei-Tages-Kindergruppe 22

Für Kinder ab 2 ½ Jahren ohne Eltern

Zusätzlich zu den Gruppentreffen werden für die Eltern regelmäßig thematische Elternabende angeboten.

Termin Dienstag, Mittwoch, Donnerstag,
8.30 - 11.30 Uhr

Ort Kinder- und Jugendhaus der Friedenskirche

Leitung Ilse Natter, Tel. (08131) 8 40 79

Kosten bitte erfragen

Anmeldung ist erforderlich

Seniorenprogramm

- Seniorenkreis** 23
 Termin 1. u. 3. Montag im Monat, 14.00 - 16.00 Uhr
 Ort Gemeindehaus der Friedenskirche
 Uhdestr. 2, 85221 Dachau
 Leitung Pfarrer Thomas Körner, Tel. (08131) 8 79 58
 und Team
- Faschingsfeier** 24
 u.a. mit einer Kindergarde und
 einem Kinderprinzenpaar
 Termin Montag, 03.03.14, 14.00 Uhr
- Oberamergau und seine Passion** 25
 Film und Filmgespräch zur
 letzten Studienfahrt
 Termin Montag, 17.03.14, 14.00 Uhr
 Referentin Christine Weindel-Wörl
- „Leben bis zuletzt“** 26
 Der Hospizverein
 Termin Montag, 07.04.14, 14.00 Uhr
 Referentin Christina Hofmeyer
- Einbruchssicherheit** 27
 Termin Montag, 05.05.14, 14.00 Uhr
 Referent Josef Dietz,
 Kriminalhauptkommissar
- Leben erinnern - Lieder erinnern** 28
 Eine musikalische Reise,
 biografisches Lernen
 Termin Montag, 19.05.14, 14.00 Uhr
 Referentin Christine Weindel-Wörl
- Gehirnjogging** 29
 Ein etwas anderer Spaziergang
 durch den Frühling.
 Termin Montag, 02.06.14, 14.00 Uhr
 Referentin Susanne von Löffelholz
- „Alles kosher?“** 30
 Gehen uns die jüdischen Speisengesetze gar
 nichts an?
 Termin Montag, 07.07.14, 14.00 Uhr
 Referentin Susanne von Löffelholz

■ **Seniorenkreis**
(siehe Seite 11)

	Meine liebsten Gedichte	31
Termin	Montag, 21.07.14, 14.00 Uhr	
Referent	Pfarrer Thomas Körner	

■ **Senioren-Gymnastikkurs** 32
Gymnastik mit Musik
für ältere Damen und Herren

Die Gymnastik soll mit ihrem Arzt
abgesprochen sein.

Termin	2., 4. und 5. Montag im Monat, 14.15 - 15.15 Uhr
Ort	Gemeindehaus der Friedenskirche
Leitung	Inge Heinritz, Übungsleiterin Tel. (08131) 7 13 50

■ **Kurs: Musik - Tanz - Bewegung** 33

Gesellige, internationale, seniorenfreund-
liche Tänze, ohne Partnerin oder Partner

Termin	Donnerstag (wöchentl.), 9.30 - 11.00 Uhr
Ort	Gemeindesaal der Friedenskirche
Leitung	Inge Jung, Tel. (08131) 8 13 79

Postanschrift:
 Friedenskirche Dachau -
 Evang. Gemeindezentrum Schwabhausen
 Edelweißstr. 9, 85247 Schwabhausen

Beauftragte für Erwachsenenbildung:
 Gabriele Steinhardt,
 Ludwig-Thoma-Str. 21,
 85247 Schwabhausen, Tel. (08138) 798

Eltern-Kind-Programm

■	Eltern-Kind-Gruppen	34
	Elterngruppen für Eltern mit Kindern von 8 Monaten bis 3 Jahren	
	Erziehungsfragen, gemeinsames Singen, Spielen, Malen, Basteln	
Ort	Evang. Gemeindezentrum, Edelweißstr. 9, 85247 Schwabhausen	
Kosten	4 € pro Vormittag, zzgl. Material	
Leitung	und Anmeldung Julia Gammerl, Tel. (08138) 6 97 69 40	
Termin	Dienstag (wöchentl.), 8.30 - 10.30 Uhr	35
Termin	Mittwoch (wöchentl.), 8.30 - 10.30 Uhr	36

Seniorenprogramm

■	Senioren-gymnastik	37
Termin	Dienstag (wöchentl.), 9.00 - 10.00 Uhr	
Ort	Evang. Gemeindezentrum, Edelweißstr. 9, 85247 Schwabhausen	
Leitung	Johanna Kutz, Krankengymnastin i. R. Tel. (08138) 14 13	

Postanschrift:
Friedenskirche Dachau -
Evang. Gemeindezentrum Odelzhausen
Glonnstr. 7, 85235 Odelzhausen
Tel. u. Fax: (08134) 9 93 95

Beauftragte für Erwachsenenbildung
Ingrid Scheck,
Oberfeld 5b, 85235 Ebertshausen,
Tel. (08134) 93 54 95
ischeck@web.de

■ **Kulturkreis der Friedensinsel** 38

Das Interesse an Büchern, Theater, Kino, Musik und Kunst - das ist das, was uns verbindet. Wir sind ein offener Kreis und freuen uns über jeden und jede, die dazu kommen. Wir treffen uns einmal im Monat und wenn es uns gefällt zusätzlich zu verschiedenen kulturellen Veranstaltungen.

Termin Mittwoch (monatlich), 19.00 Uhr
05.03.14, 02.04.14, 07.05.14,
04.06.14, 02.07.14

Ort Evang. Gemeindezentrum
Friedensinsel Odelzhausen

Leitung Ingrid Scheck, Tel. (08134) 93 54 95

Anmeldung Da die Treffen aber auch mal außer Haus stattfinden, rufen Sie bitte vorher Frau Scheck an, um nicht vor verschlossenen Türen zu stehen.

■ **Wasserströme in der Wüste** 39

Das Leben der Frauen in Ägypten

Nach dem Gottesdienst gibt es Informationen zu Ägypten und einen landestypischen Imbiss.

Termin Freitag, 07.03.14, 19.00 Uhr

Ort Evang. Gemeindezentrum
Friedensinsel Odelzhausen

Team Doris Krampfl, Tel. (08135) 93 87 86;
Ingrid Scheck, Tel. (08134) 93 54 95

Veranstalter Ökumeneteam von St. Benedikt und der Friedensinsel

■ „Ganz unterwegs“ - mit allen Sinnen durch unseren Landkreis
Stationenwanderung anlässlich der 1200-Jahr-Feier Odelzhausen.

40

Auf unserem Weg erzählen wir in szenischen Darstellungen historische Geschichten rund um Odelzhausen. Unsere Route: Friedensinsel Odelzhausen-Taxa-Roßbach-Geiselwies-Sixtnitgern-Miegersbach-Höfa-Friedensinsel Odelzhausen

- Termin Sonntag, 29.06.14
 Treffpunkt 13.00 Uhr, Friedensinsel Odelzhausen
 Ende gegen 17.30 Uhr
 Kosten Spende für die Brotzeit
 Leitung und Anmeldung bei:
 Angelika Börkey, Tel. (08254) 9 97 19 50
 angelika.boerkey@t-online.de;
 Doris Krampfl, Tel. (08135) 93 87 86;
 Pfarrbüro Friedensinsel, Tel. (08134) 93 54 95
 pfarrbuero@friedensinsel.de

Seniorenprogramm

■ Musik - Tanz - Bewegung für Senioren 41

- Termin Montag (wöchentl.), 9.30 - 10.30 Uhr
 Ort Evang. Gemeindezentrum
 Friedensinsel Odelzhausen
 Leitung Elena Platonov, Tel. (08134) 93 55 55

DACHAU

GNADENKIRCHE

Postanschrift:

Evang.-Luth. Pfarramt Gnadenkirche,
Anton-Günther-Straße 1, 85221 Dachau
Tel. (08131) 3 14 20, Fax: 31 42 15
pfarramt@gnadenkirche-dachau.de

Beauftragte für Erwachsenenbildung:

Bettina Korb
Glonnblick 4, 85258 Weichs
Tel. (08136) 22 87 88

■ Ökumenischer Bibelkreis 42

Gesprächskreis

Das Weisheitsbuch „Jesus Sirach“ (Altes Testament). Der Text wird fortlaufend gelesen, dabei wird versucht, ihn aus seinem Kontext (2. Jahrhundert v. Chr.) zu verstehen und nach seiner Bedeutung für uns heute zu fragen.

Termin 3. Mittwoch im Monat, 19.30 - 21.30 Uhr
19.03.14, 16.04.14, 21.05.14,
18.06.14, 16.07.14

Ort Gemeindehaus der Gnadenkirche,
Bauernstube

Leitung Michael Buchmann, Pastoralreferent i.R.;
Marianne Czygan, Studiendirektorin i.R.
In Zusammenarbeit mit der
kath. Pfarrei Heilig Kreuz

■ Gespräch über die Bibel 43

Termin ab Freitag, 07.03.14 (14-tägig),
20.00 - 22.00 Uhr

Ort Gemeindehaus der Gnadenkirche

Leitung Hans Kaczmar, Tel. (08139) 66 22
Anmeldung ist erwünscht

■ **Nachbarschaftshilfe
als öffentliche Aufgabe**

Ort Gemeindehaus der Gnadenkirche
Kontakt Rita Hauke, Tel. (08131) 1 47 72;
Pfarrerin Elisabeth Schulz,
Tel. (08131) 31 42 13

Diakonischer Kreis 44
Termin Mittwoch, 14.00 - 16.00 Uhr
16.04.14, 16.07.14

Seniorenquartalstreffen 45
Termin Mittwoch, 14.30 - 16.30 Uhr
21.05.14, 20.08.14

Seniorenprogramm

■ **Seniorenachmittage** 46

zu wechselnden aktuellen Themen
Termin 2. Mittwoch im Monat, 14.30 - 16.00 Uhr
12.03.14, 09.04.14, 14.05.14,
11.06.14, 09.07.14

Ort Gemeindehaus der Gnadenkirche
Leitung Ingrid Masur, Tel. (08131) 1 33 85
Pfarrerin Elisabeth Schulz
Tel. (08131) 31 42 13

**Kreuzbund e.V.
Selbsthilfegruppe für
Alkohol- und Medikamentenabhängige**
und/oder deren Angehörige

Sucht ist eine Krankheit, die jeden/jede
treffen kann.

Termin **jeden Montag**, 19.30 - 21.00 Uhr

Ort Gemeindehaus der Gnadenkirche,
Dachau, Anton-Günther-Str. 1

Kontakt Hartmut Baumgärtner, Tel. (08131) 35 19 63

Seniorenprogramm

	Seniorenachmittag	47
Termin	3. Dienstag im Monat, 14.00 - 16.30 Uhr	
Ort	Evangelischer Gemeinderaum, Rathausplatz 1a, 85244 Röhrmoos	
Information	Pfarramt der Gnadenkirche Tel. (08131) 3 14 20	
	Das Dachauer Moos und seine Maler	48
Termin	Dienstag, 15.04.14, 14.00 Uhr	
Referentin	Pfarrerin Christiane Döring	
	„Sei mir begrüßt, du lieber Mai“ Gedichte und Lieder zum Frühling	49
Termin	Dienstag, 20.05.14, 14.00 Uhr	
Referentin	Gisela Redmer	
	„Der rote Faden“ Gedächtnistraining	50
Termin	Dienstag, 17.06.14, 14.00 Uhr	
Referentin	Marlies Frank	
	„Mit offenen Haaren und offenen Worten“	51
	Prophetinnen in der Bibel	
Termin	Dienstag, 15.07.14, 14.00 Uhr	
Referentin	Pfarrerin Christiane Döring	
	Musik & Bewegung	52
	Sitztänze zum Mitmachen	
Termin	Dienstag, 16.09.14, 14.00 Uhr	
Referentin	Pfarrerin Christiane Döring	



EVANG. VERSÖHNUNGS- KIRCHE IN DER KZ-GEDENKSTÄTTE

Postanschrift:

Evang. Versöhnungskirche, KZ-Gedenkstätte
Alte Römerstraße 87, 85221 Dachau,
Tel. (08131) 1 36 44, Fax: (08131) 5 30 36
info@versoehnungskirche-dachau.de
www.versoehnungskirche-dachau.de

Die Versöhnungskirche, im Jahr 1967 eingeweiht, ist auf Initiative ehemaliger evangelischer Häftlinge aus überfallenen Ländern entstanden. Sie ist ein Ort der Erinnerung, aber auch ein Signal der Verantwortung, sich um eine menschenwürdige Zukunft zu bemühen.

Die Mitarbeitenden begleiten Gruppen und Einzelbesucher durch die Gedenkstätte, stehen Gruppen für Tages- und Wochenendseminare zur Verfügung, sind offen für seelsorgerliche Gespräche und veranstalten Vorträge und Ausstellungen, oft in Zusammenarbeit mit anderen Gruppierungen und Einrichtungen. Jeden Sonntag um 11 Uhr wird zu einem Gottesdienst eingeladen. Jeden Freitag um 12.30 Uhr zum ökumenischen Coventry-Gebet.

Die Versöhnungskirche wird von der Evangelischen Kirche in Deutschland getragen und von der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern betreut. Das Gebäude ist neben der Jüdischen Gedenkstätte, der katholischen und der russisch-orthodoxen Kapelle eines der vier religiösen Mahnmale auf dem Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers.

Kontakt: Dr. Björn Mensing, Pfarrer;
Klaus Schultz, Diakon



Das Lager und und der Landkreis Dachau

53

Ausstellung

Das KZ wird im Landkreis von vielen ausschließlich als Teil der Geschichte der Stadt Dachau gesehen, bei den Häftlingen sind oft nur Menschen aus anderen Nationen im Blick. Kaum jemand spricht von denen, die aus der nächsten Umgebung ins Lager eingeliefert wurden. Einige von ihnen werden in der Ausstellung vorgestellt.

Termin Montag, 10.03.14 - Sonntag, 04.05.14
Ort Gesprächsraum der Versöhnungskirche
geöffnet Montag, 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag bis Samstag, 10.00 - 16.00 Uhr,
Sonntag, 12.00 - 13.00 Uhr
Kooperation mit dem Trägerkreis
Gedächtnisbuch und Geschichtswerkstatt im Landkreis Dachau

Ausstellungseröffnung

Bisher sprach kaum jemand von den Menschen, die aus der nächsten Umgebung ins Lager eingeliefert wurden, wie Franz Klein, KPD-Mitglied, der 1933 ins KZ Dachau kam. Wer waren diese Menschen, was bedeutete die Verfolgung für ihre Familien? In der Ausstellung und auf neuen Gedächtnisblättern stehen sie im Mittelpunkt. Einige der Biographien werden an dem Abend ausführlicher vorgestellt.

Termin Montag, 10.03.14, 19.30 Uhr
Kooperation mit dem Trägerkreis
„Gedächtnisbuch für die Häftlinge des KZ Dachau“ und Geschichtswerkstatt im Landkreis Dachau.


Newo Ziro

54

**Filmgespräch über die Situation
der Sinti und Roma in Deutschland**

Der Kinofilm „Newo Ziro - Neue Zeit“ (2012, 84 Minuten) porträtiert Sinti-Familien, die sich zu einem jährlichen Musikfest bei Koblenz treffen. Die Älteren erinnern sich noch schmerzlich an ihre NS-Verfolgung. Die Jüngeren suchen nach ihrem Weg zwischen der überlieferten Sinti-Kultur und dem modernen Leben der deutschen Mehrheitsbevölkerung, die ihnen oft mit Vorurteilen begegnet.

Nach der Filmvorführung sprechen Lulo Reinhardt (Gitarrist, einer der Film-Protagonisten), Petra Rosenberg (Vorsitzende des Landesverbandes Deutscher Sinti und Roma Berlin-Brandenburg) und Alfred Ullrich

(Künstler im Landkreis Dachau) über ihre Erfahrungen und Projekte.

Termin Samstag, 15.03.14, 20.00 Uhr

Ort Kino CINEMA,
Fraunhoferstr. 5. 85221 Dachau
Kooperation mit CINEMA
Kartenreservierungen unter
Tel. (08131) 2 66 99

**Gedenken an die Opfer des
NS-Genozids an den Sinti
und Roma**
Fernsehgottesdienst

Am 1. März 1939 erschienen die Ausführungsbestimmungen zum Erlass „Zur Bekämpfung der Zigeunerplage“. Wir greifen den 75. Jahrestag auf.

Termin Sonntag, 16.03.14, 10.00 Uhr

Ort Versöhnungskirche

■ **Angriff von Rechtsaußen - Wie Neonazis den Fußball missbrauchen** 55
Lesung

Im Fußball sehen Neonazis ein Feld, in dem sie ihre Ideologie verbreiten und neue Anhänger gewinnen können. Der Sportjournalist Ronny Blaschke befasst sich seit Jahren mit dem rechtsextremen Treiben und liefert in seinem Buch eindringliche Beispiele: In Leipzig unterwandern Neonazis die Fanszene, in Lüdenscheid fungiert ein NPD-Funktionär als Schiedsrichter, in Wetzlar als Jugendtrainer.

Termin Mittwoch, 19.03.14, 19.30 Uhr

Ort DGB-Haus, München
Schwanthalerstraße 64

Referent Ronny Blaschke
Kooperation mit DGB-Jugend München,
Initiative „!Nie wieder - Erinnerungstag im deutschen Fußball“

■ **Namen statt Nummern** 56
Vorstellung neuer Biographien für das Dachauer Gedächtnisbuch

Am 81. Jahrestag der Errichtung des Konzentrationslagers Dachau werden zwölf neue Gedächtnisblätter vorgestellt:

Schüler/innen von Gymnasien in Dachau, Freising und Bamberg präsentieren ihre Lebensbilder, Jugendliche aus Amsterdam berichten über Jan van Kuik, der als Ehrengast kommt. Mitglieder der Geschichtswerkstatt im Landkreis Dachau porträtieren Franz Klein (Dachau). Das Freisinger Gymnasium übernimmt die musikalische Gestaltung.

Termin Samstag, 22.03.14, 16.00 Uhr

Ort Klosterkirche Karmel Heilig Blut
Alte Römerstraße 91, Dachau
Trägerkreis „Gedächtnisbuch für die Häftlinge des KZ Dachau“

Ungarn und der Nationalsozialismus

57

Vortrag

Am 19. März 1944 besetzte die deutsche Wehrmacht Ungarn. In der Folgezeit wurden mehr als 500.000 jüdische Bürgerinnen und Bürger Ungarns im Holocaust ermordet. Zum 70. Jahrestag gibt der Historiker Dr. Tamás Kanyo-Fischer einen Überblick über Ungarn in der Zeit des Nationalsozialismus und über den Völkermord an den ungarischen Juden.

- Termin Donnerstag, 03.04.14, 19.30 Uhr
 Ort Versöhnungskirche
 Referent Dr. Tamás Kanyo-Fischer, Historiker
 Kooperation mit dem Dachauer Forum
 und der Katholischen Seelsorge an der
 KZ-Gedenkstätte Dachau

Gedenken an die Opfer des Todesmarsches

Zu Tausenden wurden noch in den letzten Tagen vor der Befreiung des Konzentrationslagers Dachau Häftlinge auf den Todesmarsch geschickt. An sie erinnert das von Hubertus von Pilgrim gestaltete Mahnmal.

Bei der Gedenkfeier dort sprechen Abba Naor
 (Überlebender des Todesmarsches), Lynn Wil-
 liams (ASF-Freiwillige aus den USA), Dr.
 Norbert Reck (katholischer Theologe und Publizist)
 und Peter Bürgel (Oberbürgermeister von Da-
 chau). Musikalisch begleitet Familie Huber-
 Ewald die Gedenk-
 veranstaltung.

- Termin Samstag, 03.05.14, 18.00 Uhr,
 Ort Theodor-Heuss-Str. / Ecke Sudetenlandstr.
 Trägerkreis Todesmarschmahnmal
 Dachau

■ **Woher kommt die Kraft**

58

zu widerstehen?

Podiumsdiskussion

Am 9. April 1945 ermordeten die Nationalsozialisten im KZ Flossenbürg den evangelischen Theologen und Widerstandskämpfer Dietrich Bonhoeffer und im KZ Dachau den Schreiner Georg Elser, der zeitweise

in einer kommunistischen Organisation aktiv war und 1939 in München einen Anschlag auf Hitler verübt hatte. Bei der Podiumsdiskussion an deren 69. Todestag geht es um die Frage, was Menschen unterschiedlichster konfessioneller und weltanschaulicher Prägung zum Widerstand

in der NS-Diktatur bewog und heute zum Widerstehen bewegen kann.

Termin Mittwoch, 09.04.14, 19.30 Uhr

Ort Versöhnungskirche

Podium Berthold Goerdeler, Großvater war Protestant im konservativen Widerstand;
Ernst Grube, Vater war Kommunist und hielt in der NS-Zeit zu seiner jüdischen Frau;
Leo Mayer, Sprecher der DKP München; Dr. Dr. Helmuth Rolfes,
katholischer Theologieprofessor;
Kooperation mit der Katholischen Seelsorge an der KZ-Gedenkstätte Dachau

**Gedenken zum 69. Jahrestag
der Befreiung des
Konzentrationslagers Dachau**

Sonntag, 04.05.14

Ökumenischer Gottesdienst

9.30 Uhr, im Kloster Karmel „Heilig Blut“

Befreiungsfeier

10.45 Uhr, Beginn beim ehemaligen
Krematorium

Gedenkstunde

12.30 Uhr „Schießplatz Hebertshausen“

■ **Jugend im Nationalsozialismus** 59

**Faszination - Verfolgung - Widerstand
Ausstellung**

Die Ausstellung zeigt Schicksale von Kindern und Jugendlichen während der nationalsozialistischen Herrschaft.

Münchner Schüler/innen haben das Leben Gleichaltriger in der NS-Zeit erforscht. Sie sind auf Spurensuche in ihrer unmittelbaren Umgebung gegangen und haben Zeitzeugen befragt.

- Termin Mittwoch, 07.05.14 - Mittwoch, 30.07.14
 Ort Gesprächsraum der Versöhnungskirche
 geöffnet Montag, 10.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag bis Samstag, 10.00 - 16.00 Uhr,
 Sonntag, 12.00 - 13.00 Uhr
 Kooperation mit dem
 NS-Dokumentationszentrum München

■ **München liest -** 60

aus verbrannten Büchern

Am 81. Jahrestag brennt der Künstler Wolfram P. Kastner am Ort der Münchner Bücherverbrennung der Nationalsozialisten von 1933 eine Brandspur in den Rasen

(10 Uhr) – damit kein Gras über die Erinnerung an den Beginn der Brandstiftung wächst, die im Brand der Synagogen,

Städte und Menschen endete. Anschließend lesen Bürger/innen Texte von Schriftstellern, deren Bücher 1933 verbrannt wurden.

- Termin Samstag, 10.05.14, 10.00 - 18.00 Uhr
 Ort Königsplatz, vor der Antikensammlung,
 München
 Institut für Kunst und Forschung, München

■ Von der Flüchtlingsgemeinde 61

zur Gnadenkirche

Zeitzeugengespräch

Teile des ehemaligen Konzentrationslagers Dachau wurden 1948 zu einer Wohnsiedlung für deutsche Flüchtlinge und Vertriebene umgebaut. Es entstand auch eine evangelische Lagergemeinde mit eigener Kirche. Nach und nach zogen die Bewohner in den neuen Stadtteil Dachau-Ost, in dem 1964 die Gnadenkirche eingeweiht wurde. Im Gespräch berichten Zeitzeugen über das Leben im Flüchtlingslager und die Anfänge der Gnadenkirche.

Termin Samstag, 10.05.14, 16.00 Uhr
Ort Gemeindehaus der Gnadenkirche
Referenten Zeitzeugen

■ Neue Stolpersteine für 62

Dachauer NS-Verfolgte

Vortrag

2005 verlegte der Bildhauer Gunter Demnig in Dachau sechs „Stolpersteine“ zur Erinnerung an die Dachauer, die im Holocaust ermordet wurden. Nun werden am 22. Mai sechs neue „Stolpersteine“ verlegt, die an weitere NS-Opfer aus Dachau erinnern.

Am Vorabend spricht Gunter Demnig über sein Projekt: Seit 1995 verlegte er mehr als 40.000 Stolpersteine und schuf damit das weltweit größte dezentrale Mahnmal.

An dem Abend werden auch die Biographien der Menschen vorgestellt, die mit den neuen Stolpersteinen geehrt werden.

Termin Mittwoch, 21.05.14, 19.00 Uhr
Ort Ludwig-Thoma-Haus,
Augsburger Straße 23, 85221 Dachau
Referent Gunter Demnig, Bildhauer
Kooperation mit der Stadt Dachau
und dem Dachauer Forum

■ **Zerreißproben** 63

Lesung mit Ruth Kläger

Ruth Kläger, geboren 1931 in einer jüdischen Familie in Wien, erlebte als Kind Diskriminierung, Verfolgung und KZ-Haft in Theresienstadt, Auschwitz und Christianstadt. Nach der Befreiung ging sie in die USA und wurde Literaturwissenschaftlerin. Heute lebt sie in Irvine/Kalifornien. Gedichte waren es, so Ruth Kläger, die ihr geholfen haben, den Holocaust zu berleben. Doch nicht nur Gedichte anderer gaben ihr Halt, sondern auch die eigenen, die sie als Mädchen in Auschwitz und danach bis in die Gegenwart hinein verfasste. Im Band „Zerreißproben“ (2013) sind nun erstmals 34 von Ruth Kläger selbst kommentierte Gedichte veröffentlicht.

Termin Mittwoch, 25.06.14, 19.30 Uhr

Ort Versöhnungskirche

Referentin Ruth Kläger, Literaturwissenschaftlerin

■ **Zwischen Kriegstheologie und Ernüchterung** 64

Vortrag

ber alle theologischen Richtungen hinweg stimmten die evangelischen Pfarrer und die Kirchenpresse vor 100 Jahren nahezu geschlossen in die nationale Emphase beim Ausbruch des Ersten Weltkriegs ein. Noch 1917/18 setzten viele Pfarrer auf einen deutschen „Siegfrieden“. In der Bevölkerung war da die anfängliche Begeisterung einer angestrenzten Kriegsduldung gewichen und mitunter in Kriegsverweigerung umgeschlagen. Nur wenige Theologen teilten diese Ernüchterung.

Termin Dienstag, 15.07.14, 19.30 Uhr

Ort Versöhnungskirche

Referent Dr. Björn Mensing, Theologe und Historiker

■ München - Tel Aviv - München 65

Zeitzeugengespräch

Ruth Meros wurde 1922 in München als Tochter des Kaufmannsehepaars Emil und Alice Goldschmidt geboren. Nach dem Besuch der jüdischen Volksschule wechselte Ruth 1933 auf eine höhere Mädchenschule. Dort litt sie sehr unter dem Antisemitismus von Mitschülerinnen und Lehrerinnen. Beim Novemberpogrom 1938 erlebte sie mit, wie ihr Vater verhaftet wurde und die alte Ohel-Jakob-Synagoge brannte. Nach der Rückkehr des Vaters aus dem KZ Dachau floh die Familie 1939 über die Schweiz nach

Palästina. Ruth arbeitete in unterschiedlichen Berufen, gründete in Tel Aviv eine Familie und kehrte 1963 nach München

zurück, wo sie bis heute lebt.

Termin Montag, 28.07.14, 19.30 Uhr

Ort Innenhof der Versöhnungskirche,
bei schlechtem Wetter in der Kirche

Zeitzeugin Ruth Meros

Musik Chor des Münchner Mädchengymnasiums Max-Josef-Stift

Kooperation mit der Katholischen Seelsorge an der KZ-Gedenkstätte

■ Gegen Rassismus - 66

Stimmen aus aller Welt

Ausstellung

Die ASF-Freiwilligen Jan Kwiatkowski (Polen) und Lynn Willams (USA) haben Bekannte aus mehreren Nationen und unterschiedlichen Kontinenten zum Thema Rassismus befragt. Die Antworten zeigen sie zusammen mit einem Foto der Autorin bzw. des Autors.

Termin Freitag, 01.08.14 – Dienstag, 30.09.14

Ort Gesprächsraum der Versöhnungskirche

geöffnet Montag, 10.00 - 12.00 Uhr

Dienstag bis Samstag, 10.00 - 16.00 Uhr,

Sonntag, 12.00 - 13.00 Uhr

**32. Internationale
Jugendbegegnung in Dachau
erinnern - begegnen - verstehen -
Zukunft gestalten**

Junge Menschen aus mehreren Nationen treffen sich für 14 Tage in Dachau. Sie beschäftigen sich mit Ursachen und Auswirkungen der NS-Diktatur und fragen nach Bezügen zur Gegenwart. Eingeladen sind alle Interessierten ins Jugendgästehaus Dachau, Roßwachtstraße 15, am 27.7., 9.15 Uhr, zum ökumenischen Gottesdienst, am 2.8., 18.30 Uhr, zum Fest der Begegnung, am 3.8., 15 Uhr, zum Zeitcafé und am 6.8., 20 Uhr, zur Workshop-Präsentation.

Termin Samstag, 26.07.14 - Freitag, 08.08.14

Info www.jugendbegegnung-dachau.de

Stolpersteine

67

Stadtrundgang

Seit 2005 erinnern sechs Stolpersteine an die Geschichte des jüdischen Lebens und das Schicksal der jüdischen Bürger. Am 22. Mai kommen sechs weitere

Stolpersteine hinzu, die an Dachauer Bürger erinnern, die in der NS-Zeit aus unterschiedlichen Gründen verfolgt und ermordet wurden. Auf dem Rundgang wird deren Geschichte erzählt.

Termin Freitag, 26.09.14, 16.30 - 18.00 Uhr

Treffpunkt Dachauer Forum,
Ludwig-Ganghofer-Straße 4, 85221 Dachau

Referentin Brigitte Fiedler

Kooperation mit dem Dachauer Forum

KARLSFELD

KORNELIUSKIRCHE

Postanschrift:

Evang.-Luth. Pfarramt Korneliuskirche,
Adalbert-Stifter-Str. 3, 85757 Karlsfeld,
Tel. (08131) 50 54 40, Fax: 50 54 41
info@korneliuskirche.de

Beauftragte für Erwachsenenbildung:
Marie-Luise Moj,
Eversbuschstr. 257 a, 80999 München,
Tel. (089) 812 62 89



„Mit Gott unterwegs“

68

„**Wer schreibt, der bleibt**“

Ein Streifzug durch die Paulusbriefe

Alles, was wir von Jesus Christus wissen, haben wir nur aus zweiter Hand, namentlich von den vier Evangelisten. Denn Jesus selbst hat wohl nie eine einzige Zeile verfasst. Bei Paulus dagegen ist das ganz anders. Der war ein überaus fleißiger Briefeschreiber und in seinen Schriften begegnet uns nicht nur der wohl größte christliche Theologe aller Zeiten, sondern auch ein echter Hirte, der seinen Gemeinden mit Rat und Tat zur Verfügung steht und uns auch heute noch viel zu sagen hat.

Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche
Leitung Pfarrer Lorenz Künneth,
Tel. (08131) 50 54 40

Der Kolosserbrief

69

Ob dieser Brief wirklich von Paulus ist, darüber streiten die Fachleute bis heute. Und bis heute aktuell ist sein zentrales Thema: die Abgrenzung zu verschiedenen Sekten, die das Evangelium bewusst oder unbewusst fehlinterpretieren...

Termin Donnerstag, 20.03.14, 19.30 - 21.30 Uhr

■ „Mit Gott unterwegs“
 „Wer schreibt, der bleibt“
Ein Streifzug durch die Paulusbriefe
 (Fortsetzung von Seite 30)

Die beiden Thessalonicherbriefe 70

Diese Briefe geben uns einen Einblick in die Arbeitsweise des Apostels, wie wir ihn in keinem anderen Brief finden.

Termin Donnerstag, 10.04.14, 19.30 - 21.30 Uhr

Die beiden Timotheusbriefe 71

Die beiden Briefe gehören zu den so genannten Pastoralbriefen. Sie wurden nicht an eine bestimmte Gemeinde versandt, sondern an den Paulus-Mitarbeiter Timotheus.

Termin Donnerstag, 22.05.14, 19.30 - 21.30 Uhr

Briefe an Titus und Philemon 72

Unser Wort „Brief“ kommt ja von lateinisch „brevi-“, das heißt „kurz“. Und sehr kurz sind auch die beiden Briefe, die wir uns an diesem Abend vornehmen: Kurz und gut!

Termin Donnerstag, 12.06.14, 19.30 - 21.30 Uhr

Der Hebräerbrief 73

Dieser Brief ist gewiss nicht von Paulus, wir lesen ihn hier aber trotzdem, quasi als judenchristlichen Kontrapunkt zur paulinischen Theologie.

Termin Donnerstag, 17.07.14, 19.30 - 21.30 Uhr

■ **Kurs: Tanzen in Kornelius** 74

Wir tanzen gesellige, fröhliche und besinnliche Tänze aus der internationalen Folklore. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termin Montag (14-tägig), 14.30 - 16.00 Uhr
 17.03.14, 31.03.14, 07.04.14, 05.05.14,
 19.05.14, 23.06.14, 30.06.14, 07.07.14,
 14.07.14

Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche, Saal
 Leitung Heidelies Biller, Tel. (089) 81 88 97 91;
 Anneliese Kaufmann, Tel. (08131) 9 49 68

■ **Frauenfrühstück** 75

Vorurteile

Was ist ein Vorurteil?

Vom Vorurteil zur Vorverurteilung.

Auf welcher Grundlage entstehen Vorurteile? Unser Menschenbild - Ausgangspunkt unserer Meinungsbildung. Welche Gefahren entstehen durch unsere Voreingenommenheit? Unsere individuelle und kollektive Sichtweise. Brauchen wir unsere festen „Vorstellungen“? Durch situationsgerechte Wahrnehmung einen Blick auf unsere Vorurteile zu schärfen, um so zu einer angemessenen Form von Vorverurteilung zur gerechten Beurteilung zu kommen.

Termin Samstag, 05.04.14, 9.00 - 12.00 Uhr

Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche

Referentin Susanne Hillmann

Kosten 9 €, Vortrag und Frühstück

Anmeldung bis Dienstag, 01.04.14 bei:
Sandra Bruckner, Tel. (08131) 90 77 24

■ **Sing-mit-Abend** 76

**offene Liederrunde
mit thematischen Gesprächen**

Wir singen alte und neue Lieder, Kanons und leichte mehrstimmige Lieder nach Wahl der jeweiligen Teilnehmer/-innen, und sprechen über ihre Herkunft und Inhalte.

Termin 1. Mittwoch im Monat, 20.00 - 22.00 Uhr
12.03.14, 02.04.14, 07.05.14,
04.06.14, 02.07.14

Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche

Leitung Elke Fluk, Tel. (08131) 50 54 62;
Herta Wagner, Tel. (08131) 9 35 90;
Anni Hupfauer, Tel. (08131) 9 41 32;
Ingrid Steglich, Tel. (08131) 9 45 88

- **Kreativer Umgang mit Altersdemenzen** 77
- Termin Donnerstag nach Vereinbarung im 6-Wochenrhythmus, 15.30 - 16.30 Uhr
- Ort Altenheim St. Josef, Sommerstr. 18
- Kontakt Dagmar Anders
- Anmeldung ist erforderlich, Tel. (08131) 9 14 08
-
- **Ältere Menschen und ihre Biographie** 78
- Aktuelle Themen aus dem Besuchsdienst**
 Gesprächsrunde im Rahmen des Besuchsdienstes. Themen sind u.a. Gesprächsführung, Grundfragen der Seelsorge, Nachbesprechung von Besuchserfahrungen.
- Termin Donnerstag (monatl.), 19.30 - 20.30 Uhr
- Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche, Grünes Zimmer im Büro-Bereich
- Leitung Pfarrer Lorenz Künneth
 Tel. (08131) 50 54 40
-
- Gute Gene oder gesunde Lebensführung - was ist ausschlaggebend für die Gesundheit?** 79
- Termin Donnerstag, 27.03.14, 19.30 - 20.30 Uhr
-
- Der Prozess des Sterbens** 80
- Termin Donnerstag, 17.04.14, 19.30 - 20.30Uhr
-
- Umgang mit der Einsamkeit** 81
- Termin Donnerstag, 29.05.14, 19.30 - 20.30 Uhr
-
- Aussitzen oder Aussöhnen - über den Umgang mit familiären Konflikten** 82
- Termin Donnerstag, 26.06.14, 19.30 - 20.30 Uhr
-
- „Gefüllte Scheunen“ Der positive Blick zurück auf das Leben** 83
- Termin Donnerstag, 24.07.14, 19.30 - 20.30 Uhr

Eltern-Kind-Programm

■ offene Baby-Gruppe 84

Für alle Mütter und Väter mit Ihren Babys von 0-1 Jahr

Singen, Spielen und Austausch von Erfahrungen. Wir behandeln Themen und Fragen speziell über Babys und unseren Alltag. Immer wieder bieten wir Ihnen Kurzvorträge und Gespräche rund um das Thema „Leben mit Baby“

Termin	Donnerstag (wöchentl.), 9.15 - 11.00 Uhr außer in den Schulferien
Ort	Gemeindehaus der Korneliuskirche
Leitung	Constanze Baaser, Tel. (08131) 99 87 80
Kosten	3 € pro Treffen oder 25 € für die Zehnerkarte
Anmeldung	ist nicht erforderlich

■ Eltern-Kind-Gruppen 85

Die Eltern-Kind-Gruppen der Korneliuskirche bieten Eltern mit Kleinkindern zwischen ein und drei Jahren Raum für Begegnung und Austausch. Anstelle konsumorientierter Förderprogramme für Kinder geht es hier um Spaß, Begeisterung, Lust auf Kreativität, Mut zum „Tun“ und die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit des Kindes.

Ort	Gemeindehaus der Korneliuskirche
Anmeldung	für alle Gruppen bei: Susanne Zellhuber, Tel. (08131) 90 80 00
Kosten	4 € pro Treffen, Geschwisterkinder ab 1 Jahr in derselben Gruppe 2 €

Termin	Montag (wöchentl.), 9.00 - 11.00 Uhr	86
Leitung	Susanne Zellhuber, Tel. (08131) 90 80 00	

Termin	Dienstag (wöchentl.), 9.00 - 11.00 Uhr	87
Leitung	Stefanie Fuchs, Tel. (08131) 3 79 80 80	

Termin	Donnerstag (wöchentl.), 9.00 - 10.45 Uhr	88
Leitung	Susanne Zellhuber, Tel. (08131) 90 80 00	

Termin	Freitag (wöchentl.), 9.00 - 11.00 Uhr	89
Leitung	Holle Siegmeth-Müller, Tel. (08131) 332 80 78	

■ **Zwei-Tages-Kinderguppe** 90

Wir bereiten 2- bis 3-jährige Kinder auf den Kindergarten vor.

Termin Montag und Freitag, wöchentlich
8.30 - 11.30 Uhr

Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche

Teilnehmer max. 12 Kinder je Gruppe

Anmeldung und Information bei:

Gabi Eicher, Tel. (08131) 9 52 40

Kristin Hoffmann, Tel. (08131) 9 87 09

Kosten 7,60 € je Vormittag, Geschwisterkinder 5 €

■ **Ökumenisches** 91

Wochenendseminar für Familien mit Kindern von 0 bis 15 Jahren

„**Pack die Badehose ein...**“

Die Geschichte der Arche Noah

Die Bibel erzählt von einer furchtbaren Katastrophe, die fast alles Leben auf Erden vernichtet. Gott lässt es 40 Tage und 40 Nächte lang regnen, das Wasser überflutet die Erde und steigt so gewaltig an, dass selbst die höchsten Berge darin versinken.

So kennen wir die Geschichte der Sintflut. Doch welche Bedeutung hat sie für uns in der heutigen Zeit? Könnten wir uns vorstellen, etwas derart Unangepasstes, ja geradezu Verrücktes zu tun, wie eine Arche zu bauen? Wen würden wir überhaupt auf unsere Arche mitnehmen?

Von der Klimakatastrophe bis zum Schiffbau... In kleinen Gruppen tauchen wir tief ins Thema ein, denn jede Altersstufe bringt andere Sichtweisen und Erfahrungen mit.

Termin Freitag, 11.07.14, 17.00 Uhr bis
Sonntag, 13.07.14, ca. 13.30 Uhr

Ort Bruder-Klaus-Heim, St.-Michael-Str. 15,
86450 Altenmünster-Violau

Kontakt und Information bei:

Astrid Neumann, Tel. (08131) 50 56 23

Regina Toth, Tel. (08131) 99 87 45

Leitung Pfarrer Lorenz Künneth mit Team

Anmeldung bis 11.04.14, beim Evang. Pfarramt der
Korneliuskirche, Tel. (08131) 50 54 40

Kosten bitte erfragen

Seniorenprogramm

■ Seniorenfrühschoppen für Männer

Der Frühschoppen bietet nicht nur aktuelle Diskussion, er lädt ein zum kennenlernen von Landschaften und fremden Ländern, zu Ausflügen und Exkursionen.

Termin 1. Donnerstag im Monat, 10.00 - 11.30 Uhr

Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche,
Multifunktionsraum im Untergeschoss

Leitung Herbert Prigge, Tel. (08131) 9 31 16;
Ekkehard Ulrich, Tel. (08131) 50 53 64

Kosten 3 €

Wissen hilft und schützt Informationen der Polizei zu Trickdiebstahl 92

Termin Donnerstag, 06.03.14, 10.00 Uhr
Referenten Herr Dietz, Herr Heggmeier
Kriminalpolizei Fürstenfeldbruck

Besteuerung der Alterseinkünfte 93

Termin Donnerstag, 10.04.14, 10.00 Uhr
Referentin Beate Full, Steuerberaterin

Lebenswasser - Wein in der Bibel 94

kleines Weinseminar mit Lesung
und kleiner Weinprobe

Termin Donnerstag, 08.05.14, 10.00 Uhr
Referent Karl Blaschke

Aktionskreis Ostafrika 95

Hilfe zur Selbsthilfe - Videovortrag

Termin Donnerstag, 05.06.14, 10.00 Uhr
Referent Anton Zenner

Immer mehr Wohnungseinbrüche 96

Welche Möglichkeiten gibt es für uns, es den Dieben etwas schwerer zu machen?

Termin Donnerstag, 03.07.14, 10.00 Uhr
Referenten Herr Dietz, Herr Heggmeier
Kriminalpolizei Fürstenfeldbruck

■ **Seniorenkreis Studienfahrten**

Leitung Ingrid Ulrich, Tel. (08131) 50 53 64;
 Fini Schwarz, Tel. (08131) 9 25 55
 Kosten für jede Fahrt gesondert
 Anmeldung und Informationen bei:
 Ingrid Ulrich, Tel. (08131) 50 53 64 oder
 Evang. Pfarramt, Tel. (08131) 50 54 40

Kindlein einer Nonne 97

Führung durch das
 Berta-Hummel-Museum in Massing
 Termin Donnerstag, 20.03.14
 Abfahrt 11.30 Uhr, ab Altenheim St. Josef, Leinorstr.

Die Kerzenfabrik Morsa in Krumbach 98

Führung durch das Museum und die
 Sonderausstellung
 Termin Donnerstag, 24.04.14
 Abfahrt 11.30 Uhr, ab Handwerkersiedlung

Afrika in Süddeutschland 99

Besichtigung der Straußenfarm in Leipheim
 Termin Donnerstag, 22.05.14
 Abfahrt 10.00 Uhr, ab Altenheim St. Josef, Leinorstr.

Im Pfaffenwinkel 100

Führung durch die ehemalige Klosterkirche Mariae
 Geburt und Weiterfahrt zum
 Hohenpeißenberg
 Termin Donnerstag, 26.06.14
 Abfahrt 12.00 Uhr, ab Handwerkersiedlung

Der Chiemsee - 101

„das Bayerische Meer“

Fahrt zur Fraueninsel im Chiemsee -
 Kloster, Kirche, Künstler
 Termin Donnerstag, 17.07.14
 Abfahrt 09.30 Uhr, ab Altenheim St. Josef, Leinorstr.

■ **Offener Seniorenkreis** 102

abwechslungsreiche Themen

Vorträge, Musik und Bewegung,
Bastelkurse, Gedächtnistraining, uvm.

Termine Donnerstag (wöchentl.), 14.00 - 16.00 Uhr

Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche

Leitung Karoline Bühler, Tel. (08131) 50 53 26;
Marco Brandstetter, Tel. (08131) 5 77 61

■ **Projekt: Schulgebühren** 103

für Kinder mit Albinismus

Kleinkunstabend zugunsten der

Tansaniapartnerschaft und

Vorstellung des Projektes

Termin Samstag, 22.03.14, 19.30 Uhr

Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche

Leitung und Kontakt:
Georg Breitwieser, Tel. (0171) 7747291

Kornelius - Singkreis

Gemischter Chor, offen für alle!

Termin Dienstag (wöchentlich), 20.00 - 22.00 Uhr

Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche

Leitung Sabine Benning, Tel. (08142) 6 69 81 02

Kornelius-Voices

Gospelchor

(ab 15 Jahren)

Termin Donnerstag (wöchentlich), 20.00 Uhr

Ort Gemeindehaus der Korneliuskirche

Leitung Sabine Benning, Tel. (08142) 6 69 81 02

EVANG.-LUTH. GEMEINDE KEMMODEN - PETERSHAUSEN

Postanschrift:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Kemmoden-Petershausen, Rosenstraße 9
85238 Petershausen, Tel. (08137) 9 29 03
ev.luth.kirche.petershausen@gmx.de

Beauftragte für Erwachsenenbildung:

Inge Burkert
Moosfeldstr. 4a, 85238 Petershausen
Tel. (08137) 99 64 99

■ Themen der Theologie 104

Leiden - Hoffnung - Begeisterung

An drei Abenden sprechen wir über Themen der Theologie. Die Abende können unabhängig voneinander besucht werden.

Termin Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

10.04.14, 15.05.14, 03.07.14

Ort Evang. Gemeindezentrum Petershausen

Leitung Pfarrer Peter Dölfel, Tel. (08137) 9 29 03

Anmeldung ist erwünscht, Tel. (08137) 9 29 03,
auch spontane Teilnahme ist möglich

■ Kirchenkino 105

Anspruchsvolle Filme zu verschiedenen Themen mit Filmnachgespräch

Vor dem Film jeweils eine kurze Einführung, nach den Filmen Gedankenaustausch im Kirchenkino

Termin Donnerstag monatlich, 20.00 Uhr

27.03.14

Ort Evang. Gemeindezentrum Petershausen

Leitung Pfarrer Peter Dölfel, Tel. (08137) 9 29 03

■ „Schau mir in die Augen, Kleines“ 106
Körpersprache - ein Geheimcode?

Nicht das Wort, sondern die Körpersprache ist die elementarste Sprache der Menschen. Durch Mimik, Gestik und Körperhaltung erfahren wir oft mehr über unser Gegenüber, als durch sein gesprochenes Wort. Der Abend möchte einen Einblick geben in das weite Feld der Körpersprache und einladen, mit praktischen Übungen dieses Thema zu erleben.

Termin Donnerstag, 20.03.14, 20.00 Uhr
Ort Evang. Gemeindezentrum Petershausen
Referentin Katrin Siegl,
Erzieherin, Spiel- und Theaterpädagogin

■ **Kleider machen Beute** 107

Wir alle freuen uns über ein Schnäppchen im Schlussverkauf! Doch welchen Weg haben unsere Kleider bereits zurückgelegt, wenn sie auf deutschen Ladentischen landen? Wer macht die Kleider und wer die Gewinne? Kommen Altkleidersammlungen wirklich Bedürftigen zugute? Die Bilder von ausgebrannten Textilfabriken in Bangladesch mit Hunderten von Toten haben viele aufgeschreckt. Die Veranstaltung informiert über die Zusammenhänge von Konsum und Produktion, den Arbeitsalltag von Frauen und Mädchen in den Weltmarktfabriken und den lukrativen Handel mit gebrauchter Kleidung. Welche Auswirkungen hat unser Konsumverhalten auf andere Länder? Welche Alternativen gibt es und was kann jeder einzelne tun?

(Ausführliche Beschreibung vom Nord-Süd-Forum München)

Termin Donnerstag, 03.04.14, 20.00 Uhr
Ort Evang. Gemeindezentrum Petershausen
Referentin Marita Matschke
In Kooperation mit dem Fairkaufladen und Kommunale Agenda 21 Gruppe

- „auf Menschen zugehen“ 108
Kontaktkreis
 Termin 2. Mittwoch im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr
 12.03.14, 09.04.14, 14.05.14,
 11.06.14, 09.07.14
 Ort Evang. Gemeindezentrum Petershausen
 Leitung Monika Binnefeld, Tel. (08137) 9 22 07
- **Miteinander Glauben
 und Leben teilen** 109
 Termin ab 11.03.14, Dienstag (14-tägig), 19.00 Uhr
 Ort Evang. Gemeindezentrum Petershausen
 Leitung Manfred Rother, Tel. (08250) 12 36
- **Evangelisch in Weichs** 110
 Ort Katholisches Pfarrheim in Weichs
 Freiherrnstraße 34
 Leitung Hannelore Keller, Tel. (08136) 89 34 21
- Die Reformation** 111
 Termin Dienstag, 08.04.14, 20.00 Uhr
- Martin Luther** 112
 Termin Dienstag, 10.06.14, 20.00 Uhr
- Martin Luther** 113
 Termin Dienstag, 12.08.14, 20.00 Uhr
- „Treffpunkt Klepper-Haus“ 114
Fragen stellen und Antworten suchen
 Termin letzter Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr
 26.03.14, 30.04.14, 28.05.14,
 25.06.14, 30.07.14
 Ort Evang.-Luth. Jochen-Klepper-Haus
 Wöhrerstr. 1, 85229 Markt Indersdorf
 Kontakt Kathi Stingl, Tel. (08136) 94 78

■ **Frauenfrühstück** 115

Wo Gott sich finden lässt

- Termin Samstag, 05.04.14, 9.00 - 11.30 Uhr
Ort Evang.-Luth. Gemeindehaus,
Bahnhofstr. 24, Vierkirchen-Esterhofen
Referentin Gabi Lämmchen-Mischok, Lehrerin
Veranstalter Christliche Frauengruppe Vierkirchen
Anmeldung bis 03.04.14 bei:
Irene Ingold, Tel. (08139) 9 23 29
Evi Steiger, Tel. (08139) 9 26 50
Kosten 6 €

■ **Creativ in Vierkirchen** 116

Künstlerisches Gestalten

Verschiedene Talente entdecken und fördern beim Experimentieren mit verschiedenen Materialien und Techniken. Handarbeit und Hobby

- Termin 2. Mittwoch im Monat, 9.00 - 11.30 Uhr
12.03.14, 09.04.14, 14.05.14,
11.06.14, 09.07.14
Ort Evang.-Luth. Gemeindehaus,
Bahnhofstr. 24, Vierkirchen-Esterhofen
Leitung Edith Oestreich, Tel. (08139) 64 91

Seniorenprogramm

■ **Seniorentreff Indersdorf** 117

- Termin 2. Mittwoch im Monat, 14.00 - 16.30 Uhr
12.03.14, 09.04.14, 14.05.14,
11.06.14, 09.07.14
Ort Evang.-Luth. Jochen-Klepper-Haus
Wöhnerstr. 1, 85229 Markt Indersdorf
Leitung Susanne Kersten, Tel. (08136) 58 30

- **Seniorenkreis Petershausen** 118
 Termin Mittwoch (monatl.), 14.00 - 17.00 Uhr
 Ort Evang. Gemeindezentrum Petershausen
 Leitung Waltraud Baus, Tel. (08137) 88 34
- Die junge und die ältere Generation** 119
 Hortkinder und Senioren
 Termin Mittwoch, 19.03.14, 14.00 Uhr
- Lieder und Geschichten zum Frühling** 120
 mit dem Partnerchor Vierkirchen
 Termin Mittwoch, 30.04.14, 14.00 Uhr
- Die junge und die ältere Generation** 121
 Wie macht die Jugend von heute Sport?
 Termin Mittwoch, 28.05.14, 14.00 Uhr
- Bayerisches Brauchtum** 122
 mit Volkstanzgruppe aus Vierkirchen
 Termin Mittwoch, 25.06.14, 14.00 Uhr
- Heitere Geschichten aus dem Leben** 123
 u.a. die Geschichte von Bruno, dem Bären
 Termin Mittwoch, 30.07.14, 14.00 Uhr
 Referentin Waltraud Baus
- Jesus-Time** 124
 Jugend, die vom Glauben geleitet wird
 Termin Mittwoch, 27.08.14, 14.00 Uhr
 Musik Geschwister Haupt
- **Seniorenkreis Vierkirchen** 125
 jahreszeitliche Themen, Themen nach dem Kirchenkalender, aktuelle Themen
 Termin 3. Dienstag im Monat, 14.00 - 17.00 Uhr
 18.03.14, 15.04.14, 20.05.14, 17.06.14, 15.07.14
 Ort Evang.-Luth. Gemeindehaus
 Bahnhofstr. 25, Vierkirchen-Esterhofen
 Leitung Lieselotte Gaul, Tel. (08139) 67 27

■ **Studienfahrten des
Seniorenkreises Petershausen**

Zeit jeweils von 12.30 - 20.00 Uhr
Leitung Waltraud Baus, Tel. (08137) 88 34
Abfahrt Bahnhof Petershausen, Ziegeleistraße
Anmeldung und Informationen bei:
Waltraud Baus, Tel. (08137) 88 34

	Birkenstein	126
	Führung durch die Kirche	
Termin	Donnerstag, 22.05.14	
	Kloster Buxheim	127
	Führung durch das Kloster	
Termin	Donnerstag, 12.06.14	
	Ruhpolding	128
Termin	Donnerstag, 03.07.14	
	Riedenburg	129
	die Falknerei	
Termin	Donnerstag, 11.09.14	
	Kochel	130
	das Kloster Benediktbeuern	
Termin	Donnerstag, 25.09.14	

■ **Seniorenachmittage** 131

Kemmoden - Lanzenried

Termin 1. Dienstag im Monat, 13.30 - 17.00 Uhr
04.03.14, 01.04.14, 06.05.14,
03.06.14, 01.07.14

Ort Evang. Kirche Kemmoden oder Lanzenried

Leitung Frieda Domes, Tel. (08445) 744

Für ein besseres Miteinander

Infostelle Mediation

Unentgeltliche und unverbindliche Beratung.

Termin 1. Dienstag im Monat, 17.00 - 19.00 Uhr

Ort Evang.-Luth. Gemeindehaus Vierkirchen,
Bahnhofstr. 25, Vierkirchen

In Kooperation mit Kokon, der kirchlichen
Arbeitsstelle für konstruktive Konfliktlösung,
und dem Schönauer Netzwerk für Mediation

Kontakt Wiebke Heider, Tel. (08131) 70 60

Evangelisches Podium

Erwachsenenbildung im Landkreis Dachau

Friedenskirche Dachau

Uhdestraße 2, 85221 Dachau
Telefon (08131) 8 79 58, Fax: (08131) 5 43 74
pfarramt@friedenskirche-dachau.de

Gemeindezentrum Schwabhausen
Edelweißstr. 9, Tel. (08138) 798
pfarramt@friedenskirche-dachau.de

Gemeindezentrum Odelzhausen
Glonnstr. 7, Tel. und Fax (08134) 9 93 95
pfarrbuero@friedensinsel.de

Gnadenkirche Dachau

Anton-Günther-Straße 1, 85221 Dachau
Telefon (08131) 3 14 20, Fax: (08131) 31 42 15
pfarramt@gnadenkirche-dachau.de

Versöhnungskirche in der KZ-Gedenkstätte

Alte Römerstraße 87, 85221 Dachau
Telefon (08131) 1 36 44, Fax: (08131) 5 30 36
info@versoehnungskirche-dachau.de
www.versoehnungskirche-dachau.de

Korneliuskirche Karlsfeld

Adalbert-Stifter-Straße 3, 85757 Karlsfeld
Telefon (08131) 50 54 40, Fax: (08131) 50 54 41
info@korneliuskirche.de

Evang.-Luth. Gemeinde Kemmoden-Petershausen

Rosenstraße 9, 85238 Petershausen
Telefon (08137) 9 29 03, Fax: (08137) 9 29 04
ev.luth.kirche.petershausen@gmx.de

Sprecher des Evangelischen Podiums:

Lorenz Künneth, Pfarrer
Tel. (08131) 50 54 40
pfrkuenneth@korneliuskirche.de

Leiterin des Büros:

Karin Kunze, Dipl.-Soziologin
Gärtnerweg 11, 85757 Karlsfeld,
Tel. (08131) 9 22 48
karin.kunze@evangelisches-podium.de
www.evangelisches-podium.de

Das Evangelische Podium ist eine Arbeitsgemeinschaft dieser
Gemeinden innerhalb des
Evangelischen Bildungswerks München.

Evangelisches Bildungswerk München e.V.
Herzog-Wilhelm-Str. 24, 80331 München
Tel. (089) 55 25 80-0, Fax (089) 550 19 40
service@ebw-muenchen.de
www.ebw-muenchen.de

Ansprechpartner:
Dr. Felix Leibrock, Pfarrer, Germanist
Geschäftsführer und pädagogischer Leiter
der Geschäftsstelle
Tel. (089) 55 25 80-51
felix.leibrock@ebw-muenchen.de

Redaktionsschluss für das Programm
September 2014 - März 2015
ist der 18. Juli 2014.

Mit freundlicher Unterstützung durch



